

Polnische Lehrkräfte im Streik

Beitrag von „CDL“ vom 27. April 2019 13:37

Also mein Arbeitgeber ist nicht mein Feind, sonst könnte ich den Job nicht machen. Das mag für dich als taktische und strategische Position im Arbeitskampf hilfreich sein, für mich geht es da um eine grundsätzliche Haltung- also auch über den reinen Arbeitskampf hinaus-, die nicht zu mir passt. Im Arbeitskampf mag der Arbeitgeber der Gegner sein, um danach aber wieder die bestehende Partnerschaft weiterführen zu können ist eine "Feindschaft" anzunehmen meines Erachtens wenig hilfreich. Ich glaube auch nicht, dass man mit solch einer starken emotionalen Verwicklung gute Verhandlungen führen kann. Feindschaft klingt für mich nicht besonders sach- und lösungsorientiert, sondern eher nach emotionalen Kurzschlussreaktionen, die einer klugen Taktik entgegenstehen. Ich bezweifel irgendwie, dass der von dir erwähnte Herr Weselsky sich bei seinen Streikplanungen und Arbeitskämpfen von solchen Gefühlen ablenken lässt, dafür ist der Mann ganz offensichtlich ein zu kluger Stratege.